

ALLGEMEINBILDENDE HÖHERE SCHULE

ECULINGUA – GYMNASIUM

(economics – culture – languages)

SCHWERPUNKTE

- Erkennen von wirtschaftlichen, politischen und gesellschaftlichen Zusammenhängen
- Kulturfähigkeit und Kulturverständnis
- Kommunikative Kompetenz in Deutsch und Fremdsprachen

Berufspraktische Tage in kulturellen Einrichtungen oder Wirtschaftsbetrieben in der Oberstufe dienen der Berufsorientierung.

Möglichkeit des Erwerbs des Europäischen Computerführerscheins, des Unternehmerführerscheins und internationaler Sprachzertifikate.

Sprachen: Englisch (ab 1. Klasse), Französisch (ab 3. Klasse), Latein (ab 5. Klasse), Italienisch od. Spanisch (ab 6. Klasse als Wahlpflichtgegenstand mit Maturaberechtigung), Wirtschaftsenglisch (7. Klasse)

STUNDENTAFEL DER UNTERSTUFE

Pflichtgegenstände	1.KI	2.KI	3.KI	4.KI
Religion	2	2	2	2
Deutsch	4	4	4	4
Digitale Grundbildung	1	1	1	
Englisch	4	4	4	3
Französisch.....			4	4
Geschichte und Sozialkunde		2	1	2
Geographie und Wirtschaftskunde.....	2	1	2	2
Mathematik	4	4	3	3
Biologie und Umweltkunde.....	2	2	1	2
Chemie				2
Physik.....		1	2	2
Musikerziehung.....	2	2	2	1
Bildnerische Erziehung.....	2	2	2	2
Technisches und Textiles Werken	2	1		
Bewegung und Sport.....	4	4	3	3
Verbindliche Übung: Soziales Lernen.....	1			
Gesamtstundenzahl	30	30	31	32

ZUSATZBEMERKUNGEN

Musikerziehung und Bewegung/Sport: in der 1. + 2. Klasse inkl. "Move & Groove"

Unverbindliche Übungen und Freigegegenstände, die vorrangig angeboten werden:

- **Ballspiele:** in der 3. + 4. Klasse
- **Französisches Atelier:** 1. + 2. Klasse (für Französischanfänger bzw. Anfänger mit Vorkenntnissen, geblockt)

STUDENTAFEL DER OBERSTUFE

STAMMBEREICH

Die schulautonomen Schwerpunkte „Economics, Culture, Languages“ sind in diesen Bereich integriert.

Fächer	5.KI	6.KI	7.KI	8.KI
Religion	2	2	2	2
Deutsch	3	3	3	3
Englisch	3	3	3	3
Französisch.....	3	3	3	3
Latein	3	3	3	3
Business English (2. Semester – zweistündig)			1	
Geschichte und Sozialkunde/Politische Bildung.....	1	2	2	2
Geographie und Wirtschaftskunde	2	2		2
Angewandte Betriebswirtschaftslehre (1. Semester – zweistündig)			1	
Mathematik	3	3	3	3
Biologie und Umweltkunde.....	2	2		2
Chemie			2	2
Physik		2	2	1
Psychologie und Philosophie			2	2
Informatik	2			
Musikerziehung.....	2	1		
Bildnerische Erziehung.....	2	1		
Musikerziehung oder Bildnerische Erziehung.....			2	2
Bewegung und Sport.....	2	2	2	2
Summe Stammbereich (insgesamt 122 Stunden)	30	29	31	32

WAHLPFLICHTFÄCHER

Mit diesen Fächern - insgesamt 8 Stunden sind verpflichtend - setzen sich die SchülerInnen ihre eigenen Schwerpunkte und vertiefen ihre Lerninteressen.

Informatik	2	2	2
Spanisch/Italienisch	2	2	2
Technikwerkstatt	2	2	2
Vertiefende Pflichtfächer (z.B. Deutsch, Englisch, Französisch, Geschichte, Geographie, Mathematik, Biologie, Psychologie, Musik, BE)	(2)	(2)	(2)
Summe SchülerInnen-autonome Wahlpflichtfächer	(insgesamt 8 Stunden)		

ZUSATZBEMERKUNGEN

Englisch: 6. Klasse inklusive Schwerpunkt „rhetoric and presentation“

Business English: der Unterricht im Pflichtgegenstand der 7. Klasse ist nach den Anforderungen des Cambridge Business English Certificate (BEC)-Preliminary ausgerichtet;

Französisch: 8. Klasse inklusive Schwerpunkt „Literatur“

Latein: 8. Klasse inklusive Schwerpunkt „Römisches Recht und lateinische Fachsprachen“

Im Rahmen der Begabtenförderung wird in geblockten Kursen die Vorbereitung zur Teilnahme an den Fremdsprachen-, Chemie- und Mathematikolympiaden bzw. zum Erwerb folgender Zusatzqualifikationen angeboten:

- Englisch: FCE (Cambridge First Certificate) und CAE (Cambridge Advanced Certificate)
- Französisch: DELF (Diplôme d'Études en Langue Française)
- Spanisch: DELE (Diplomas de Español como Lengua Extranjera)
- Informatik: ECDL (Europäischer Computerführerschein)
- Geographie und Wirtschaftskunde: Unternehmerführerschein

In der 7. Klasse sind berufspraktische Tage in einer kulturellen Einrichtung oder einem Betrieb zur Berufsorientierung vorgesehen.

In der 8. Klasse finden Vorbereitungskurse für den Medizin-Aufnahmetest statt.